

Saisonausklang in der 2. Regionalliga zum Glück nur noch ein Schaulaufen

Saisonausklang bei den Böblinger Hockeymännern: Der Klassenerhalt in der 2. Hallen-Regionalliga ist seit einer Woche unter Dach und Fach, so dass das letzte Spiel gegen den Mannheimer HC II (Sonntag, 11 Uhr, Hermann-Raiser-Halle) nurmehr ein Schaulaufen ist. „Wir wollen unseren Zuschauern trotzdem noch einmal einen guten Auftritt bieten“, hofft SVB-Trainer Sven Merz auf einen Sieg.

Die Last, die vorigen Sonntag von seinen Schultern fiel, ist groß. „Zum Glück“, atmet Sven Merz auf, „haben wir die Situation umgangen, dass das Heimspiel gegen die starke Mannheimer Bundesligareserve für uns zum Endspiel wird.“ Ein konzentrierter Start in die Rückrunde mit drei Siegen in Folge ebnete letztlich den Weg zum Klassenerhalt der Böblinger. Zum Abschluss der Hinrunde stand die SVB mit nur einem Erfolg aus sechs Spielen noch auf einem Abstiegsplatz. „Jetzt werden wir die Saison als Dritter oder Vierter abschließen. Das ist angesichts unserer hauptsächlich durch Abgänge und Verletzungen verschärften personellen Situation fast schon das Maximum“, gibt sich der Böblinger Coach mehr als zufrieden. Die intakte Stimmung im Team und der „gute Charakter“ (Merz) der Mannschaft hätten geholfen, kritische Situationen gemeinsam zu meistern.

„Bei bis zu drei Absteigern von sieben Teilnehmern war alleine schon die Sicherstellung des Ligaverbleibs eine immense Herausforderung“, blickt Sven Merz auf eine anspruchsvolle Winterrunde zurück. Und die soll möglichst noch mit einem Sahnehäubchen abgeschlossen werden. „Man weiß ja nie, wen die Mannheimer zu dem auch für sie nicht mehr bedeutenden Auswärtsspiel mitbringen“, kann sich der SVB-Coach nur schwer auf den Abschlussgegner einstellen. Der Fundus aus dem großen Bundesligakader und der starken A-Jugend (Mannheim ist deutscher U18-Meister) ist beim MHC so groß, dass es auch heuer wieder zur Vizemeisterschaft in der 2. Regionalliga hinter Aufsteiger TuS Obermenzing reicht.

Auf Böblinger Seite werden aus der Stammbesetzung auf alle Fälle Christopher Groß, Herbert Gomez, Felix Fleig, Marc Deim und Lorenz Held fehlen. Damit ist auch ein Bruder-Duell mit Christopher Held, dem U21-Weltmeister im MHC-Trikot, ausgeschlossen. „Vielleicht können wir uns ja ohne Panne für die 5:8-Niederlage aus dem Hinspiel revanchieren“, erinnert Sven Merz an das ungleiche Duell im Dezember, als die halbe SVB-Mannschaft in einer Autobahnvollsperrung hing und erst zur zweiten Halbzeit in Mannheim angekommen war.

Die Böblinger Regionalligareserve kämpft am Sonntag bei ihrem letzten Spieltag in Bietigheim um den Klassenerhalt in der 2. Verbandsliga, deutlich entspannter ist die Tabellenlage für SVB III vor dem abschließenden Spieltag in der 4. Verbandsliga in Ludwigsburg.

Einen Platz in der Landesendrunde der vier besten Mannschaften streben die Böblinger Knaben B an. Bei der Zwischenrunde beim TSV Mannheim müssen die bis zwölf Jahre alten SVB-Spieler am Sonntag zumindest ihren derzeitigen vierten Tabellenplatz halten. Die zweite Mannschaft der männlichen Jugend B schließt ihre Saison am Samstag mit den Platzierungsspielen in Heilbronn ab.